

So hat es Lin aus Jordanien erlebt:



Mit der Kraft des Gebetes

7

Angesichts der nahen Passion **betet Jesus** mit allen Kräften des Geistes und kämpft gegen die Angst und die Schrecken des Todes an.

Schließlich überlässt er sich ganz der Liebe des Vaters. Er will bis zur letzten Konsequenz dem Willen des Vaters treu bleiben.

So versucht er die Apostel zu ermutigen, dasselbe zu tun.

Wie können wir nun das Wort dieses Monats leben? Auch wir müssen jeden Tag mit kleineren und größeren Prüfungen rechnen. Dazu bedarf es jener Wachsamkeit, von der Jesus spricht. **Gott will uns durch Schwierigkeiten nicht entmutigen. Er möchte, dass wir gestärkt aus ihnen hervorgehen und daran reifen.**

Dieses Jahr ist es für mich sehr schwierig gewesen mit den Klassenkameraden eine Beziehung aufzubauen. Oft haben sie mich geärgert oder isoliert, weil sie mich nicht als gleichwertig ansahen. Es war für mich eine ständige Herausforderung weiter zu lieben, indem ich den ersten Schritt machte, anstatt in die Versuchung zu verfallen mir zu sagen: „Halte dich von ihnen fern.“

Eines Tages hat eine meiner Klassenkameradinnen, der ich immer geholfen habe, nicht mehr mit mir geredet. In meinem Herzen habe ich Jesus gebeten: „Gib mir die Kraft weiter zu lieben und sie mit neuen Augen zu sehen.“ Einige Tage später kam sie während einer Pause zu mir. Sie umarmte mich und bat mich um Entschuldigung. In diesem Moment habe ich klar gespürt, dass es nur eine einzige Waffe gibt, die immer siegt: es geht darum, immer weiter zu lieben und Jesus um die Kraft dafür zu bitten.

Aber damit noch nicht genug. Meine Überraschung war noch größer, als wir uns am Jahresende verabschiedeten, alle Klassenkameraden auf mich zu kamen mit den Worten: „Lin bleib immer so wie du bist, du bist auf dem richtigen Weg.“

WdL

WORT DES LEBENS

„Wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung geratet. Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.“

(Matthäus 26, 41)

vertieft ...

Diese Worte sagt Jesus zu Petrus, Jakobus und Johannes, als er sie schlafend vorfand, während er im Garten Getsemani Todesängste ausstund. Er hatte diese drei Apostel mitgenommen, um ihm in dieser schweren Stunde nahe zu sein. Nun sollten sie sich zusammen mit ihm im Gebet auf das, was geschehen und auch für sie eine schwere Prüfung sein würde, vorbereiten.



Jesus erscheint uns hier als Vorbild für alle, denen etwas Schweres bevorsteht; zugleich stellt er sich in jenem dramatischen Augenblick als Bruder an unsere Seite.

Doch das gelingt nicht ohne das Gebet.

Jesus gibt uns die Zusicherung, dass der Vater im Himmel uns die Kraft des Heiligen Geistes schenken wird, wenn wir wachsam sind und ihn mit Vertrauen um seine Gegenwart bitten.

Spiel & Lerne

Zähle alle Gelegenheiten, bei denen du es geschafft hast, wieder neu anzufangen:

Five empty circles for counting.